



Blick auf Jakarta | © iStock.com/Warren Goldswain

Asien-Pazifik: Motor der Weltwirtschaft

Asien-Pazifik hat in den vergangenen Jahrzehnten enorm an Bedeutung gewonnen. Während die Region 2005 rund ein Viertel der Weltwirtschaftsleistung stellte, war es eine Dekade später bereits fast ein Drittel. Bis 2023 soll der Anteil Asiens am Welt-Bruttoinlandsprodukt (BIP) auf 38 Prozent ansteigen. Wenn die aktuellen Wachstumsraten anhalten, wird Chinas BIP dasjenige der EU und der USA innerhalb des nächsten Jahrzehnts überholt haben.

Nach Angaben des Internationalen Währungsfonds (IWF) lag der Anteil der Region am weltweiten Wachstum 2017 bei rund 62 Prozent. China alleine ist für rund ein Drittel des Wachstums der Weltwirtschaft verantwortlich, gefolgt von den ASEAN, Japan, Südkorea und Australien.

Auch als Absatzmarkt für deutsche Unternehmen wird die Region wichtiger. Während der letzten Dekade sind die deutschen Ausfuhren in die Region durchschnittlich um 7,4 Prozent pro Jahr gestiegen, während die gesamten deutschen Exporte nur um 2,9 Prozent im Schnitt expandierten. In den nächsten Jahren dürfte die Region Asien-Pazifik noch an Gewicht gewinnen.

Asien-Pazifik-Konferenz der Deutschen Wirtschaft 2020 in Tokyo

Die Asien-Pazifik-Konferenz der Deutschen Wirtschaft (APK) hat sich als bedeutendes Netzwerktreffen in der Region etabliert und bietet deutschen und asiatischen Entscheidungsträgern aus Wirtschaft und Politik alle zwei Jahre eine Plattform zum Austausch über aktuelle wirtschaftliche Themen. Die 17. APK findet 2020 in Tokyo statt. Organisiert wird sie vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi), dem Asien-Pazifik-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft (APA) und den deutschen Auslandshandelskammern (AHK) in der Region.

Auf den folgenden Seiten finden Sie Hintergrundinformationen, Marktberichte und Publikationen unseres Hauses zu den wichtigsten Branchen, Themen und Trends in der Wirtschaftsregion Asien-Pazifik.

Informationen der GTAI zu Themen in Asien-Pazifik

[Wirtschaftstrends und -politik in Asien ▶](#)

[Lohn- und Lohnnebenkosten ▶](#)

[Freihandelsabkommen ▶](#)

[Innovation ▶](#)

[E-Commerce ▶](#)

[Infrastruktur ▶](#)

[Zahlungsmoral ▶](#)

[Investitionsklima- und -risiken ▶](#)

[Vertrieb und Handelsvertretersuche ▶](#)

[Kaufkraft und Konsumverhalten ▶](#)

[Industrie 4.0 und Datensicherheit ▶](#)

[Verhandlungspraxis ▶](#)

[Mobilität und Urbanisierung ▶](#)

[Logistik ▶](#)

[Recht ▶](#)

[Zoll ▶](#)

[Projekte und Ausschreibungen ▶](#)

Ausgewählte Publikationen

- [Im Fokus: Wachstumsmarkt ASEAN - Chancen in Südostasien ▶](#)
- [Im Fokus: Indiens Regionalcluster ▶](#)
- [China in Afrika - Perspektiven, Strategien und Kooperationspotenziale für deutsche Unternehmen ▶](#)
- [Indien – Dynamischer Markt auf Reformkurs ▶](#)
- [China im Fokus - Neue Seidenstraße ▶](#)
- [Region Asien-Pazifik – Vielfalt, Wachstum, digitale Zukunft ▶](#)
- [Chinas Regionalcluster - Wirtschaftsstrukturen im Wandel ▶](#)
- [markets International: CHINA VS. ASEAN ▶](#)

Links zu Berichten zu ausgewählten Märkten in Asien-Pazifik

[Kfz-Industrie ▶](#)

[Gesundheitsmarkt ▶](#)

[Bio-, Labortechnik, Optik ▶](#)

[Nahrungsmittel ▶](#)

[Textilien und Bekleidung ▶](#)

[Bergbau, Rohstoffe ▶](#)

[Energie ▶](#)

[Maschinenbau ▶](#)

[Umwelttechnik ▶](#)

[Informations- und Kommunikationstechnik ▶](#)

[Elektrotechnik/Elektronik ▶](#)

[Chemische Industrie ▶](#)

[Bauwirtschaft ▶](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2019 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.